



RUNDBRIEF 82 / 20. JANUAR 2017

An alle Mitglieder und die Eltern unserer jugendlichen Mitglieder!

Liebe Tennis-Preussinnen, liebe Tennis-Preussen,
mit diesem Rundbrief informieren wir über relevante Themen zum Beginn des Jahres 2017.

- A. MITGLIEDERVERSAMMLUNG 2017
- B. FINANZIELLE SITUATION FÜR 2017/UMLAGE
- C.
- D.

A. Mitgliederversammlung 2017

Bereits im letzten Rundbrief haben wir darauf hingewiesen, dass in 2017 Neuwahlen anstehen. Ebenfalls wurde dort erwähnt, dass mindestens drei Vorstände nicht zur Wiederwahl zur Verfügung stehen. Unserer Aufruf, ernsthafte Interessenten mögen sich bitte beim Vorstand melden, hat bisher leider überhaupt keine Resonanz gefunden. Zur Erinnerung: Der Termin für die MV wurde auf Mittwoch, den 08.03.2017, festgelegt.

B. Finanzielle Situation für 2017/Umlage

Das Jahr 2016 hat uns durch zusätzliche geplante und nicht geplante Ausgaben enorm belastet (mehr dazu auf der MV). Das letzte Jahr hat uns ebenfalls gezeigt, dass die Platzaufbereitung im Frühjahr nicht mehr durch Eigenleistung zu erbringen ist, sondern dass wir alle Plätze in Fremdleistung aufbereiten lassen sollten. Um einen annähernd ausgeglichenen Haushaltsplan 2017 zur MV vorlegen zu können, sah der Vorstand keine andere Wahl, als eine Umlage für 2017 (20 € für Aktive, 10 € für Jugendliche + Passive) zu beschließen. Dies geschah auf der Vorstandssitzung am 10.01.2017. Da wir seit ewigen Zeiten keine Beitragserhöhung mehr hatten, die Preise in den vielen Jahren aber stetig gestiegen sind, hoffe ich auf das Verständnis der Mitglieder. Wir werden die Umlage in der Beitragsrechnung 2017 bereits mit berücksichtigen.

Ferner möchte ich noch einmal daran erinnern, dass im Februar 2017 die vorletzte Rate für das Senatsdarlehen in Höhe von 24.500 € fällig wird. Aus diesem Grunde möchte ich **alle Mitglieder darum bitten, die Beitragsrechnung bereits im Februar 2017 auf unser Konto einzuzahlen**, da ansonsten Verzugszinsen für das Darlehen fällig werden.

Mit freundlichen Grüßen

Werner Radermacher